

MODERATOREN

Prof. Dr. Ulrich Papenkort
Katholische Hochschule Mainz

Dr. Frank van der Velden
Diözesanbildungswerk Limburg

ANMELDUNG

Anmeldung bis zum 15. November
im virtuellen Tagungsbüro
(Lisa Lynch, Saskia Schledt):
fachtag.sa@kh-mz.de

Bitte geben Sie Ihren Namen und
zwei gewünschte Workshops (1. und 2. Priorität) an.
Es wird keine Tagungsgebühr erhoben.

TAGUNGSPORT

Katholische Hochschule Mainz
Saarstr. 3
55122 Mainz
www.kh-mz.de/hochschule/anfahrt.html

1. Mainzer Fachtag zu Migration und Integration

Fremde (An-) Vertraute. Kultur- und Religions-sensibilität in der Arbeit mit Menschen



29. NOVEMBER 2017

Katholische Hochschule Mainz

PROGRAMM



- 9.30 Uhr** **Begrüßungen**
Prof. Dr. Martin Klose
Rektor der Katholischen Hochschule Mainz
Johannes Oberbandscheid
Leiter des Diözesanbildungswerks Limburg
- Grußwort**
Prof. Dr. Peter Kohlgraf
Bischof von Mainz
- Interkultureller Kurzfilm**
- 10.00 Uhr** **Das Fremde in uns und um uns herum.**
Zur Bedeutung von kultur- und religionssensibeln Haltungen
Prof. Dr. Josef Freise
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
- 11.00 Uhr** **Pause**
- 11.20 Uhr** **Vom professionellen Umgang mit dem „Fremden“. Fallen der Kultur- und Religionssensibilität im Alltag**
Dr. Naime Çakır
Goethe-Universität Frankfurt
- Interkultureller Kurzfilm**
- 12.30 Uhr** **Mittagspause**

- 13.30 Uhr** **Kulturbegegnung in Kurzfilmen und Filmausschnitten.**
Harald Grosch
Kölner Institut für interkulturelle Kompetenz
- 14.00 Uhr** **Parallele Workshops: Kultur- und Religionssensibilität in ...**
- A ... Kindertagesstätten**
Paul Driesch, selbstständiger Coach und Trainer
- B ... Schulen**
Frank van der Velden, Diözesanbildungswerk Limburg
- C ... Jugendhilfeeinrichtungen**
Sylke Kösterke, Das Rauhe Haus, Hamburg
- D ... Sportvereinen**
Nedia Zouari-Ströher, Landessportbund Rheinland-Pfalz
- E ... Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen**
Gabriele Zanier, Caritasverband Frankfurt
- F ... Kirchengemeinden**
Monika Stanossek, St. Gallus/Maria Hilf, Frankfurt
- 15.30 Uhr** **Beobachtungen und Bemerkungen zum Tag und Thema**
Lehrende (**Prof. Dr. Anne Sophie Krossa**, **Dr. Bastian Vollmer**) und Studierende des Studiengangs „Sozialwissenschaften: Migration und Integration“
- 16.00 Uhr** **Ende des Fachtags**

Die kulturelle Vielfalt nimmt stetig zu. Überall, wo Dienste für Menschen erbracht werden, begegnen sich Menschen mit anderen bis fremden kulturellen Hintergründen. Da solche Humandienstleistungen von Personen für Personen erbracht werden, spielen kulturelle Prägungen beiderseits eine bedeutsame Rolle. Innerhalb religiös bestimmter Kulturen sind Religionen dabei ein eigens hervorzuhebendes Moment. Diskrepanzen zwischen solchen Prägungen führen zu Irritationen, mitunter zu Konflikten. Vermeiden lassen sie sich nicht. Es hilft aber oft schon, mit ihnen vorher zu rechnen und sich ihrer im

Miteinander selbst bewusst zu sein. Dieses Selbst- und Fremdbewusstsein für anderskulturelle Mentalitäten und Praktiken wird heute häufig „Kultursensibilität“, oder entsprechend „Religionssensibilität“ genannt.

Der Fachtag widmet sich dem Thema „Kultur- und Religionssensibilität in der Arbeit mit Menschen“ vormittags in Vorträgen berufsfeldunspezifisch, nachmittags in Workshops berufsfeldspezifisch. So wird deutlich, dass Kultur- und Religionssensibilität in allen Humandienstleistungen von Belang ist.